



v.l.n.r. Andreas Pohl, Ulrike Jung, Mona Meister, Ines Dietrich und BNI-Regionaldirektor Jens Fiedler im Markkleeberger Kees'scher Park - im Hintergrund das Kinderhospiz Bärenherz (Bildquelle: meeco Communication Services)

15.04.2021 13:18 CEST

## **Leipziger Unternehmernetzwerk zeigt Bärenherz: BNI-Chapter „Lipsia Victoria“ nimmt Kinderhospiz in seinen Reihen auf**

Normalerweise treffen sich die Unternehmer einer Region einmal wöchentlich zum gemeinsamen BNI-Frühstück. So hält man es auch bei den 22 aktiven Mitgliedsunternehmen des Chapters „Lipsia Victoria“, und zwar jeden Dienstag um 6.45 Uhr im CAMP DAVID Sport Resort Schladitzer Bucht, wo man auch gerne den ersten Geburtstag dieses jüngsten Leipziger Chapters gefeiert hätte. Da es aber momentan nicht möglich ist, sich offline zu treffen,

finden die Unternehmerfrühstücke vorerst online statt.

In der aktuellen Situation ermöglichte es BNI seinen Mitgliedern, Herz zu zeigen und pro Chapter eine gemeinnützige Organisation für ein Jahr kostenlos als Mitglied aufzunehmen. „Wir haben uns überlegt, welcher Verein denn am besten zu uns passen würde“, sagt die ehrenamtliche Chapterdirektorin Ines Dietrich (ro:stoff media GbR). Wir sammelten ein paar Vorschläge, bis uns dann doch schnell klar wurde, dass wir dem in Markkleeberg ansässigen Kinderhospiz Bärenherz Leipzig die Türen bei uns öffnen möchten.“

„Unsere Geschäftsführerin Ulrike Herkner bekam daraufhin einen Anruf von Frau Dietrich. Sie hatte vorher noch nie von BNI gehört, erkannte aber ziemlich schnell den Mehrwert für unseren Verein, hier Mitglied zu werden“, so Mona Meister vom Kinderhospiz Bärenherz Leipzig e.V. „Die ausgestreckte Hand haben wir gerne angenommen, denn auch für uns als Verein ist ein großes Netzwerk gerade in der heutigen coronabedingten Zeit ein wichtiger Baustein.“

Auch wenn das Chapter im Norden Leipzigs und Bärenherz eher im südlichen Bereich angesiedelt ist, ist eine Zusammenarbeit problemlos. „Letztendlich sind wir doch alle in der Region Leipzig unterwegs und wollen für diese etwas bewegen“, sagt Mitgliederkoordinator Andreas Pohl. „Als Automobile Musil OHG hatten wir schon vor Jahren Aktionen für Bärenherz gestartet und wussten daher von der Tragweite, diesen Verein in unserer Mitte wissen zu dürfen.“ BNI-Schatzmeisterin Ulrike Jung von der Anwaltskanzlei Dr. Dörfler, Liefländer & Rothe ergänzt: „Durch die Bärenherz-Mitgliedschaft haben wir uns auch verändert. Wenn Ulrike Herkner einmal in der Woche von einer neuen herzergreifenden Familiengeschichte berichtet, geht man automatisch in sich. Aber die Hingabe und Liebe zu ihrer Tätigkeit nimmt uns alle mit und schweißst unsere Gruppe zusammen.“

BNI-Regionaldirektor Jens Fiedler findet, dass Bärenherz eine gute Wahl für „Lipsia Victoria“ ist. „Es sieht so aus, als ob die Mitgliedschaft eine super Ergänzung für das Leipziger Team, aber auch für unser aller Mitglieder ist. Mit der Möglichkeit, gerade jetzt ein Jahr Gratis-Mitgliedschaft zu vergeben, passenderweise zum ersten Geburtstag des Chapters, zeigen wir BNI'ler Demut gegenüber denen, die es auch ohne Corona schon nicht leicht haben“, informiert Fiedler.

„Gemeinsam zeigen wir Bären-Herz, das für uns jetzt zu einer Herzensangelegenheit geworden ist“, so die Unternehmer abschließend.

Das Kinderhospiz Bärenherz Leipzig begleitet Familien mit schwerstkranken Kindern ab dem Moment der Krankheitsdiagnose bis zum Tod der Kinder und darüber hinaus. Das Kinderhospiz erhält keine staatliche Unterstützung und die Kassen übernehmen nur einen Teil der Kosten. Ohne Spenden könnte Bärenherz nicht für Familien mit unheilbar kranken Kindern da sein.

Informationen: [www.baerenherz-leipzig.de](http://www.baerenherz-leipzig.de)